

Anlage zum Bericht „Europäische und internationale Aktivitäten der Landesregierung Sachsen-Anhalt 2023“

Schwerpunkte der Ressorts aus dem Arbeitsprogramm der EU-Kommission für 2023

Anmerkung: Die nachstehende Übersicht enthält ausschließlich im Arbeitsprogramm der EU-Kommission für 2023 angekündigte Vorhaben. Maßnahmen der Ressorts zu Schwerpunktvorhaben, die 2022 oder früher von der Europäischen Kommission vorgelegt wurden und sich derzeit noch im Verhandlungsstadium befinden, sind ggf. im Textteil des Berichts beschrieben.

| Lfd. Nr. | Nr. in Anhang I „Neue Initiativen“ | Ressort | Bezeichnung des Vorhabens | Art des Vorhabens/ voraussichtlicher Zeitpunkt der Vorlage | Beschreibung von Gegenstand und Zielen des Vorhabens gemäß dem Arbeitsprogramm der Europäischen Kommission | Bedeutung des Vorhabens für Sachsen-Anhalt; Landesspezifischer Handlungsbedarf |
|------------------------------|---|---------------------------------|---|---|--|---|
| Ein europäischer Grüner Deal | | | | | | |
| 1 | 2. | MWU, MWL, ggf. weitere Ressorts | <u>Erneuerbarer Wasserstoff</u> EU-Wasserstoffbank | Legislativ oder nicht legislativ, 3. Quartal 2023 | Das Vorhaben ist Bestandteil des „europäischen Grünen Deals“ und zielt auf den europaweiten Ausbau der grünen Wasserstoffwirtschaft. | Sachsen-Anhalt strebt eine Vorreiterrolle im Bereich „grüner Wasserstoff“ an. Die Weichen hierfür sollen u. a. mithilfe der Ziele der Wasserstoffstrategie für den Zeitraum 2030- 2040 erreicht werden. Der Vorschlag, mit dem die KOM die Gründung einer neuen europäischen Wasserstoffbank und die Investition von 3 Mrd. Euro in diesem Bereich vorsieht, ist deshalb von hoher Bedeutung für das Land. |

| Lfd. Nr. | Nr. in Anhang I „Neue Initiativen“ | Ressort | Bezeichnung des Vorhabens | Art des Vorhabens/ voraussichtlicher Zeitpunkt der Vorlage | Beschreibung von Gegenstand und Zielen des Vorhabens gemäß dem Arbeitsprogramm der Europäischen Kommission | Bedeutung des Vorhabens für Sachsen-Anhalt; Landesspezifischer Handlungsbedarf |
|---------------------------------------|------------------------------------|----------------------------|--|--|---|---|
| Ein Europa für das digitale Zeitalter | | | | | | |
| 2 | 11. | MID, ggf. weitere Ressorts | <u>Virtuelle Welten</u> Initiative zu virtuellen Welten wie Metaverse | Nicht legislativ, 2. Quartal 2023 | Das Vorhaben gehört zur Agenda „Ein Europa für das digitale Zeitalter“ und zielt ab auf die Entwicklung offener, auf den Menschen ausgerichteter virtueller Welten (z.B. Metaversen). | Digitalisierung ist einer der wesentlichen Schwerpunkte der aktuellen EU-Agenda und spielt nicht zuletzt in Anbetracht des derzeitigen EMK-Vorsitzes auch in ST eine entscheidende Rolle. Hierzu gehört auch die Entwicklung digitaler Welten. Durch diese eröffnen sich viele Möglichkeiten für die Industrie und den Dienstleistungssektor, für die kreative Kunst. Zudem entstehen Chancen zur Bewältigung umfassenderer gesellschaftlicher Herausforderungen (beispielsweise in den Bereichen Gesundheit und intelligente Städte). Diese Chancen sollte ST nutzen. |
| 3 | 18. a) | MID, ggf. weitere Ressorts | <u>Mobilitätspaket</u> Ein gemeinsamer europäischer Mobilitätsdatenraum | Nicht legislativ, 2. Quartal 2023 | Mit dem Vorhaben möchte die Kommission mithilfe eines gemeinsamen europäischen Mobilitätsdatenraums die Digitalisierung im Mobilitätssektor vorantreiben und innovative Lösungen fördern. | Ein EU-weit funktionierendes intelligentes Mobilitätsnetz ist auch für Sachsen-Anhalt mit seinen multiplen wirtschaftlichen Verflechtungen ins europäische Ausland von herausgehobener Bedeutung. Das Vorhaben ist demnach landesseitig zu begleiten. |

| Lfd. Nr. | Nr. in Anhang I „Neue Initiativen“ | Ressort | Bezeichnung des Vorhabens | Art des Vorhabens/ voraussichtlicher Zeitpunkt der Vorlage | Beschreibung von Gegenstand und Zielen des Vorhabens gemäß dem Arbeitsprogramm der Europäischen Kommission | Bedeutung des Vorhabens für Sachsen-Anhalt; Landesspezifischer Handlungsbedarf |
|--|------------------------------------|-------------------------------|---|--|--|---|
| Eine Wirtschaft im Dienste des Menschen | | | | | | |
| 4 | 22. | MF, ggf. weitere Ressorts | <u>Eigenmittel</u> Zweites Paket neuer Eigenmittel | Legislativ, 3. Quartal 2023 | Zur Stärkung des Unionshaushaltes plant die Kommission einen Vorschlag für ein zweites Paket neuer Eigenmittel | Die wirtschaftliche Ausstattung der Union wird von den Mitgliedstaaten getragen. Die Einholung neuer Mittel wirkt sich daher unmittelbar auch für die nachgeordnete Verwaltungsstruktur der Mitgliedstaaten aus. Sachsen-Anhalt ist damit von dem Vorschlag betroffen. Das Vorhaben sollte landesseitig begleitet werden. |
| Förderung unserer europäischen Lebensweise | | | | | | |
| 5 | 35. | MS, MI, ggf. weitere Ressorts | <u>Legale Migration</u> Anerkennung von Qualifikationen von Drittstaatsangehörigen | Nicht legislativ und/ oder legislativ, 3. Quartal 2023 | Mit dem Vorhaben unter der Leitlinie „Förderung unserer europäischen Lebensweise“ möchte die Kommission eine funktionierende und für beide Seiten vorteilhafte legale Migration fördern. | Vor dem Hintergrund des Fachkräftemangels ist Sachsen-Anhalt auf Migration und Integration von Zuwanderinnen und Zuwanderern in den Arbeitsmarkt angewiesen. Das Vorhaben sollte daher begleitet werden. |

| Lfd. Nr. | Nr. in Anhang I „Neue Initiativen“ | Ressort | Bezeichnung des Vorhabens | Art des Vorhabens/ voraussichtlicher Zeitpunkt der Vorlage | Beschreibung von Gegenstand und Zielen des Vorhabens gemäß dem Arbeitsprogramm der Europäischen Kommission | Bedeutung des Vorhabens für Sachsen-Anhalt; Landesspezifischer Handlungsbedarf |
|----------|------------------------------------|--------------------------------|---|--|---|---|
| 6 | 39. | MWU, MB, ggf. weitere Ressorts | <u>Lernmobilität</u> Empfehlung des Rates zur Aktualisierung des Rahmens für die Lernmobilität | Nicht legislativ, 3. Quartal 2023 | Da bislang nur 15 % aller jungen Menschen ein Studium, eine Ausbildung oder ein Praktikum in einem anderen EU-Land absolviert haben, möchte die Kommission den EU-Rahmen für die Lernmobilität aktualisieren, um den Wechsel zwischen den Bildungssystemen zu erleichtern | Die Lernmobilität ist von Sachsen-Anhalt als Hochschulstandort von grundsätzlicher Bedeutung. Gerade vor dem Hintergrund der Internationalisierung der Wirtschaftsstruktur (z. B. durch die Intel-Ansiedlung) ist die Erlangung von Auslandserfahrung sowie von internationalen Kompetenzen in der Ausbildung junger Menschen in Sachsen-Anhalt essenziell. Daher ist das Vorhaben aus Landessicht zu begleiten. |